



Mit drei Gruppen war die Wiesinger Feuerwehr angetreten.



Bezirkssieger wurde eine Gruppe der Feuerwehr Schlitters.

Fotos: BFV Schwaz

Florianijünger zeigten ihr Können

Stumm – Genau 53 Gruppen trotzten beim 45. Bezirks-Nassleistungsbewerb des Bezirkes Schwaz in Stumm der großen Hitze und zeigten passable Leistungen. Da brauchte Bezirkskommandant Jakob Unterladstätter bei der Siegerehrung nicht mit Lob zu sparen. Bezirkssieger wurde die Gruppe Schlitters 1 vor der Gruppe Pill 1 und der Gruppe Wiesing 1. Mit drei Gruppen war die Wiesinger Feuerwehr beim Bewerb angetreten. Beim Parallelbewerb gewann wie im Vorjahr die Gruppe 1 aus Pill und holte sich damit den begehrten Wanderpokal. Mit einer sensationellen Zeit von 39,66 Sekunden ließen die Florianijünger aus Flaurling,

die als Gastgruppe ins Zillertal kamen, aufhorchen. Denn mit der Tagesbestzeit stellten sie auch einen neuen Landesrekord auf.

Nach 25 Jahren war es für Georg König aus Achenkirch der letzte Bewerb, den er als Bewerbungsleiter geführt hatte. Die Bezirksleitung dankte dem erfahrenen Feuerwehrmann mit einem Ehrengeschenk für sein großes Engagement im Bezirk und darüber hinaus. Organisiert wurde der Bewerb von der Feuerwehr Stumm, die am nächsten Tag einen besonderen Grund zur Freude hatte. Es konnte nämlich ein Allrad-Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung gesegnet werden. (zu)